



Lasst die Kinder zu mir kommen (Mk 10,14-16)

Johannes Paul Abrahamowicz
Hainfeld, 15.02.1989

$\text{♩} = 66$

E A H7 E cis

Gott seg- ne dich. Gott seg- ne dich. Er be-

Vlc.
Fag.
Sax.

fis H7 E E. fis

hü- te dein Herz und dei- ne See- le. 1. Lasst die Kin- der zumir

Vlc.
Fag.
Sax.

gis cis A H7

kom- men; hin- dert sie nicht da- ran! Denn

Vlc.
Fag.
Sax.

A H7 E H7 gis A cis H7 E

Men- schen wie ih- nen ge- hört das Reich Got- tes.

Vlc.
Fag.
Sax.

E A H7 E cis fis

Gott seg- ne dich. Gott seg- ne dich. Er be- hü- te dein

Vlc.
Fag.
Sax.

H7 E E fis gis cis

Herz und dei-ne See-le. 2. A- men, das sa-ge ich euch: Wer das Reich

Vlc. Fag. Sax.

A H7 A H7 E H7

Got-tes nicht so an- nimmt, wie ein Kind, der wird

Vlc. Fag. Sax.

gis A cis H7 E E A H7

nicht hin- ein- kom- men. Gott seg- ne dich. Gott

Vlc. Fag. Sax.

E cis fis H7 E

seg- ne dich. Er be- hü- te dein Herz und dei-ne See- le.

Vlc. Fag. Sax.

E fis gis cis A

3. Und er nahm die Kin- der in sei- ne

Vlc. Fag. Sax.

H7 A H7 E H7

Ar- me; dann leg- te er die

Vlc.
Fag.

Sax.

gis A H7 E E A

Hän- de auf und seg- ne- te sie. Gott seg- ne dich.

Vlc.
Fag.

Sax.

H7 E cis fis H7 E

Gott seg- ne dich. Er be- hü- te dein Herz und dei- ne See- le.

Vlc.
Fag.

Sax.